

3535-2 ✓
10/74. Klaus haben Kinder!

Lisbeka, Jan 29. III. 49

[illegible]

Nr. 14. Meine geliebten Kinder wie Vater schon schrieb, verlebten wir meinen
 Geburtstag sehr angenehm in. Grete u. Bernhard waren in bester Stimmung
 2 Tage vorher feierten wir unseren 40. Hochzeitstag. In den Tagen schallten wir uns
 all unsere Sorgen aus. G. L. bleibt das trübsame Altersheim bestehen - Max
 schreibt es eben in. es fällt uns ein Heim von Herzen. Tante Griebent
 in. Schwester Rose werden wohl Anfang Juni zu ihren Kindern kommen
 Fritz kavelte hin in. her in. jetzt scheint es so weit zu sein. Über 30
 Gratulationen hatte ich - in allen Briefen steht das Gleiche. Wenn wir
 nur erst wüßten wie es mit unserer Wohnung wird. Wir warten ab
 fast 3 Wochen auf Nachricht! Der liebe Brief erwartete uns sehr. Da
 Freund von Heinschen hat Gemüth kann man wohl sagen. Fritz
 Riech möchte ich mal in einem Garten weilen. Das darf jetzt
 Herbst ist kann ich mir kaum vorstellen. Grete gibt heute
 abend in Bielefeld eine kleine Feier um sich mal zu verwöhnen.
 Meta ist kaum wieder zu erkennen. Sie spricht wie ein Buch.
 in. das Mundwerk hat nicht gelitten. Sie hofft Ende des Jahres
 mit Lili heraus zu kommen. Du L. L. hatte ich auch mal mit
 einem Schwips sehen möge. Opa Hugo lag mit einer Grippe. es geht
 ihm wieder gut so weit. Schreib ich auch das Tomis einen
 Mode Salon in Zürich leitet? Sie muß doch etwas verstehen.
 Morgen wollen wir nach Brind. Gestern besuchte uns Herr Ge
 nies für einige Stunden. Jeder Besuch ist eine angenehme Ab
 wechslung für uns. Fritz ist nach wie vor sehr nett. In
 München müßtest Vater sehen, wie entzückt er von dem Me
 del ist. Es hat auch wirklich Charm. Wann bekommen wir das
 Plan einer Wohnung? Wie sieht Du, L. L. aus, Du Lili bist
 ein. Geht Heinschen auch, nicht heraus? Kommen Kinder zu
 ihm in den Garten. Im Kindergarten ist er doch nur morgens.
 Es gibt nichts Neues zu berichten. Tante Griebent schreibt immer
 sehr gedruckte Wännen. Malen sie wohl nicht mit?